

Pressemitteilung



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

PRÄLATUR REUTLINGEN

Pfarrer Andreas Föhl
Medienbeauftragter

Hechinger Straße 13
72072 Tübingen

Telefon: 07071 9304 59

mobil: 0170 8257959

E-Mail: medienpfarramt.reutlingen@elkw.de

14. Februar 2019

Diakonieverband Reutlingen hat neuen Geschäftsführer

Prälat Rose und Oberkirchenrat Kaufmann setzen Joachim Rückle in sein neues Amt ein

Reutlingen. Der neue Geschäftsführer des Diakonieverbandes Reutlingen Dr. Joachim Rückle wurde am Mittwochnachmittag in einem Gottesdienst in der Reutlinger Marienkirche in sein Amt eingesetzt. Der Pfarrer folgt auf Günter Klinger, der bis zu seinem Ruhestand fast 25 Jahre lang den Diakonieverband Reutlingen leitete. Der Verband umfasst die diakonische Arbeit der evangelischen Kirchenbezirke Reutlingen und Bad Urach-Münsingen.

Voraussetzungen für Diakonisches Handeln seien gegenseitiger Respekt und gemeinsame Grundüberzeugungen wie Menschenwürde, christliche Nächstenliebe und soziale Gerechtigkeit, betonte Joachim Rückle in seiner Predigt. Die Aufgabe des Diakonieverbandes Reutlingen sieht der neue Geschäftsführer darin, die diakonische Arbeit in den Kirchengemeinden und Kirchenbezirken zu unterstützen. Die Reutlinger Vesperkirche nannte er ein „leuchtendes Beispiel“ für Diakonie in der Gemeinde.

Joachim Rückle stellte sich als zielorientierten, umsichtigen, kommunikativen Menschen vor, der gerne Synergieeffekte nutzt. Er gab den Gottesdienstbesuchern auch Einblick in seine Vita: Geboren und aufgewachsen ist der 51-Jährige in Besigheim. Nachdem er in Tübingen, Erlangen und Jerusalem Theologie studiert hatte, wurde er Repetent im Tübinger Stift und war anschließend acht Jahre Gemeindepfarrer in Pliezhausen und Dörmach. Zuletzt war der Pfarrer Leiter der Abteilung Theologie und Bildung im Diakonischen Werk Württemberg. Der passionierte Radfahrer ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Der Reutlinger Prälat Dr. Christian Rose und der Vorstandsvorsitzende des Diakonischen Werks Württemberg Oberkirchenrat Dieter Kaufmann setzten Joachim Rückle gemeinsam in sein neues Amt ein. Am Gottesdienst beteiligt waren auch die Dekane der Kirchenbezirke Reutlingen und Bad Urach-Münsingen Marcus Keinath und Norbert Braun sowie Gabriele Beier, Hartmut Nicklau und Elisabeth Kümmerle vom Diakonieverband Reutlingen und Jutta Kuhk aus dem Leitungsteam der Vesperkirche.

Mit Pfarrerin Gudrun Bosch und Pfarrer Markus Frank gaben zwei Weggefährten Joachim Rückle gute Wünsche für sein neues Amt auf den Weg.

Beim anschließenden Empfang im Chorraum der Marienkirche überbrachte Bürgermeister Robert Hahn dem neuen Leiter des Diakonieverbandes die Grüße der Stadt Reutlingen. Er betonte, die diakonischen

Einrichtungen der evangelischen Kirche seien „unverzichtbar für die Wohlfahrtspflege in unserer Stadt“. „Seien Sie kreativ, stoßen Sie neue Entwicklungen an, bleiben Sie nah an den Menschen“, ermutigte der Sozialdezernent des Landkreises Reutlingen Andreas Bauer den neuen Geschäftsführer. „Ganz neu sind Sie nicht mehr, eher ein bisschen gebraucht“, sagte mit einem Augenzwinkern der Vorsitzende des Forums Diakonie, Wolfgang Budweg, und spielte damit darauf an, dass Joachim Rückle bereits seit einem Jahr im Beirat des Forums Diakonie mitarbeitet. Budweg lobte die bisherige Zusammenarbeit, auf die künftige freue er sich.

Andreas Föhl
Medienbeauftragter der Prälatur Reutlingen